

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Winzeln vom 01.03.2024 im
Landfrauensaal in der Schule im Ortsbezirk Winzeln

Die gesetzliche Mitgliederanzahl beträgt: **10**

Anwesend:

Vorsitzende

Frau Heidi Kiefer

Mitglieder

Herr Klaus Becker

Herr Erwin Bold

Frau Julia Fischer

Herr Gernot Gölter

Herr Alexander Kaiser

Frau Christine Mayer

Herr Mathias Reiser

Herr Tobias Semmet

Protokollführung

Herr Tobias Becker

Frau Kimberly Lemmens

Es fehlt entschuldigt:

Herr Sebastian Tilly

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr.

Sie stellt die form- und fristgerechte Ladung der Ortsbeiratsmitglieder sowie die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates fest.

Änderungs- oder Ergänzungswünsche zur Tagesordnung gibt es nicht.

Der Ortsbeirat beschließt einstimmig die folgende

Tagesordnung:

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Antrag CDU-Ortsbeiratsfraktion vom 19.02.2024 bezüglich „Gestaltungswettbewerb Verkehrsinsel“
- 3 Anfragen und Informationen

zu 1 Einwohnerfragestunde

Die Vorsitzende teilt mit, dass sie eine schriftliche Anfrage erhalten habe. Es sei angefragt worden, weshalb der Bodenrichtwert im Ort unterschiedlich sei. In der Großheimer Straße wäre dieser höher als im Unterdorf. Aufgrund der Grundsteuer könne hierdurch eine Benachteiligung entstehen.

Die Protokollführerin bittet um Weiterleitung der entsprechenden E-Mail.

Die Vorsitzende bittet um entsprechende Prüfung.

zu 2 Antrag CDU-Ortsbeiratsfraktion vom 19.02.2024 bzgl. "Gestaltungswettbewerb Verkehrskreisel"

Ortsbeiratsmitglied Semmet stellt den Antrag vor. (Anlage 1 zur Niederschrift)

Ortsbeiratsmitglied Gölter schlägt die Einbeziehung des Ortsbeirates (ggfs. als Jury) vor.

Ortsbeiratsmitglied Kaiser fragt nach, ob die Bepflanzung nicht dieses Jahr stattfinden solle.

Ortsbeiratsmitglied Semmet erklärt, dass die Umsetzung in diesem Jahr stattfinden solle, da das Garten- und Friedhofsamt bereits bepflanze.

Ortsbeiratsmitglied Kaiser ergänzt, dass ein Treffen zur Vorauswahl der eingereichten Ideen sehr gut wäre.

Ortsbeiratsmitglied Semmet stimme dem zu.

Ortsbeiratsmitglied Fischer schlage die Möglichkeit eines Sponsors vor.

Ortsbeiratsmitglied Semmet begrüßte die Idee und nennt die Firma Wakol als möglichen Sponsor.

Ortsbeiratsmitglied Kaiser fragt an, ob eine Preisverleihung für den Sieger angedacht sei.

Ortsbeiratsmitglied Semmet bejaht dies und möchte sich dahingehend an dem Vorlesewettbewerb orientieren. Dem entsprechend würde als Preis eine Urkunde oder ein Gutschein in Betracht kommen.

Ortsbeiratsmitglied Kaiser weist darauf hin, dass der jeweilige Preis bereits vor Beginn feststehen sollte.

Ortsbeiratsmitglied Semmet betont, dass die Verwaltung dahingehend ein Konzept ausarbeiten solle.

Die Vorsitzende hebt hervor, dass im Stadtgebiet bereits mehrere Kreisel über Sponsoring gestaltet worden seien. Sie erinnert jedoch ebenfalls daran, dass die Verwendung des Winzler Wappens nicht mehr offiziell erlaubt sei. Jedoch könne ein Pferd gezeigt werden, um den ortsansässigen Reiterverein widerzuspiegeln.

Ortsbeiratsmitglied Semmet gibt an, dass das Garten- und Friedhofsamt der Stadt Pirmasens bereits informiert sei.

Ortsbeiratsmitglied Becker begrüßt eine Kontaktaufnahme mit der Firma Wakol.

Ortsbeiratsmitglied Semmet möchte bei der Firma Wakol vorsprechen.

Der Ortsbeirat beschließt den Antrag einstimmig.

zu 3 Anfragen und Informationen

zu 3.1 Beantwortung von Anfragen

zu 3.1.1 Anfrage Ortsbeiratsmitglied Fischer vom 22.09.2023 bezüglich "Verunreinigungen an der Stockwaldhütte"

Die Vorsitzende berichtet, dass die Verunreinigungen mittlerweile beseitigt worden seien. Bei weiteren Verunreinigungen werde um schnellstmögliche Mitteilung gebeten.

zu 3.1.2 Anfrage Ortsbeiratsmitglied Gölter vom 22.09.2023 bezüglich "Erdbestattung Friedhof alter Teil"

Die Vorsitzende teilt mit, dass es sich hierbei um eine Erdbestattung in einem bereits gekauften Familiengrab gehandelt habe.

zu 3.1.3 Anfrage Ortsbeiratsmitglied Kaiser vom 01.12.2023 bezüglich "aufgetretene Schäden im Breitenweg"

Die Vorsitzende gibt an, dass die Schäden am Breitenweg, die im Zuge der Umleitung entstanden seien, zwischenzeitlich alle behoben wurden.

Ortsbeiratsmitglied Gölter bestätigt die Ausräumung.

zu 3.1.4 Anfrage Ortsbeiratsmitglied Kaiser vom 01.12.2023 bezüglich "Hol- und Bringzone Grundschule"

Die Vorsitzende informiert, dass die Möglichkeit einer Neumarkierung bei der ADAC Verkehrswacht angefragt wurde. Eine Rückmeldung diesbezüglich sei noch nicht erfolgt.

zu 3.1.5 Anfrage Ortsbeiratsmitglied Gölter vom 22.09.2023 bezüglich "alte Umleitungsstrecke Gersbacher Straße" und Anfrage vom 01.12.2023 bezüglich "Schranke alte Umleitungsstrecke Richtung Gersbach"

Die Vorsitzende teilt mit, dass eine Schranke und eine „Anlieger frei-Regelung“ nochmals geprüft und aufgrund der bereits vorhandenen „landwirtschaftlicher Verkehr frei-Regelung“ für nicht zielführend erachtet werde. Sollten mit der aktuellen Regelung Probleme entstehen, werde die Sachlage nochmals überprüft werden.

zu 3.2 Informationen

zu 3.2.1 Sachstandsmeldung Glasfaser

Die Vorsitzende berichtet, dass zur Zeitplanung bisher nur der generelle Start Ende des 3. Quartals 2024 mitgeteilt wurde. Eine detaillierte Zeitplanung wann welcher Ortsbezirk ausgebaut werde, existiere nach wie vor nicht. Die Verwaltung versuche seit mehreren Monaten weiter zu kommen. Grund hierfür sei, dass die Deutsche Glasfaser nach wie vor keine Baufirma hat, mit der dann eine detaillierte Bauplanung erfolgen könne. Sobald eine detaillierte Zeitplanung vorliege, werde der jeweilige Ortsbeirat darüber informiert.

zu 3.2.2 Termine Schadstoffmobil 2024

Die Vorsitzende informiert, dass sich das Schadstoffmobil am Samstag, den 08.06.2024, auf dem Parkplatz Ecke Molkenbrunnerstraße / Wasserturmstraße befindet.

zu 3.2.3 Sachstand Sitzbank Hr. Kunz

Die Vorsitzende gibt an, dass die Sitzbank aufgestellt werde, sobald die touristischen Informationstafeln in den Vororten aufgestellt werden. Da noch ein Wanderweg auf die Infotafel gedruckt werden solle und die Infos hierzu noch nicht beim Tourismusbüro eingegangen seien, sei dies noch nicht erfolgt. Der Druck sowie die Aufstellung der Infotafeln sollen in allen Vororten gemeinsam erfolgen.

Ortsbeiratsmitglied Kaiser weist darauf hin, dass der derzeitige Standort der Sitzbank im Hinblick auf den Straßenverlauf nochmals überdacht werden solle.

zu 3.2.4 Einwohnerbewegung Stichtag 31.12.2023

Die Vorsitzende verliest die vorliegenden Daten:

Einwohnerbewegung zum Stichtag 31.12.2023: 1.882 (-14) (Vergleich 31.12.2022: 1.896 (+1)).

zu 3.2.5 Urnenstelen auf dem Friedhof Winzeln

Die Vorsitzende bezieht sich auf die vorliegenden Handouts.

Der Ortsbeirat nimmt den Tagesordnungspunkt zustimmend zur Kenntnis.

zu 3.3 Anfragen der Ratsmitglieder

zu 3.3.1 Anfrage Ortsbeiratsmitglied Kaiser vom 01.03.2024 bezüglich Unterspülung Luitpoldstraße 16

Ortsbeiratsmitglied Kaiser weist darauf hin, dass die Absenkung der Luitpoldstraße 16 erneut unterspült sei und bitte um entsprechende Überprüfung.

zu 3.3.2 Anfrage Ortsbeiratsmitglied Kaiser vom 01.03.2024 bezüglich Kahlschlag Blocksbergstraße

Ortsbeiratsmitglied Kaiser fragt an, weshalb in der Blocksbergstraße ein solcher Kahlschlag durchgeführt worden sei und weist darauf hin, dass am Klosterpfuhl alles weg sei.

zu 3.3.3 Anfrage Ortsbeiratsmitglied Kaiser vom 01.03.2024 bezüglich Tannenbäume in der Luitpoldstraße 14

Ortsbeiratsmitglied Kaiser weist darauf hin, dass sich bis dato übrig gebliebene Tannenbäume auf der Wiese in Höhe der Luitpoldstraße 14 befinden würden und bitte um Entsorgung dieser.

zu 3.3.4 Anfrage Ortsbeiratsmitglied Kaiser vom 01.03.2024 bezüglich Rechts-vor-Links Kontrolle in der Flurstraße

Ortsbeiratsmitglied Kaiser merkt die schwierige Straßenverkehrssituation in der Flurstraße an und ergänzt, dass die Verkehrsteilnehmer nicht den Straßenverkehrsregelungen nachkommen würden. Daher bitte er um erneute Überprüfung der entsprechenden Rechts-vor-Links Regelung.

zu 3.3.5 Anfrage Ortsbeiratsmitglied Becker vom 01.03.2024 bezüglich mängelbehafteter Bauausführung in der Luitpoldstraße

Ortsbeiratsmitglied Becker berichtet über die schlechte Ausführung der Bauarbeiten durch die beauftragte Baufirma in der Bottenbacher Straße und gibt an, dass keine entsprechenden Beschilderungen vorgenommen worden seien, obwohl Abgrabungen durchgeführt worden seien. Zudem sei eine Pflasterung erforderlich.

Die Vorsitzende gibt an, dass die Baumaßnahmen im Rahmen einer Leitungsverlegung durchgeführt worden seien.

Ortsbeiratsmitglied Becker ergänzt, dass hier lediglich geschottert und nicht geteert worden sei. Diesbezüglich verweise er auf die bereits durchgeführten Erhaltungsmaßnahmen in der Reiterstraße (Abfräsen der Decke).

zu 3.3.6 Anfrage Ortsbeiratsmitglied Becker vom 01.03.2024 bezüglich Verunreinigung Bottenbacher Straße L 600

Ortsbeiratsmitglied Becker zeigt auf, dass der Zubringer in der Bottenbacher Straße Richtung L 600 massive Verunreinigungen durch Flaschen und Unrat vorweise und bitte um entsprechende Instandhaltungsmaßnahmen.

zu 3.3.7 Anfrage Ortsbeiratsmitglied Gölter vom 01.03.2024 bezüglich Schranke und Poller am Hungerbühl

Ortsbeiratsmitglied Gölter teilt mit, dass auf dem Hungerbühl zwei Poller gesetzt und zwischenzeitlich erneut entfernt worden seien. Diesbezüglich sei der aktuelle Sachstand bereits durch Anwohner bei der Stadtverwaltung vorgetragen worden. Laut Angaben der Stadtverwaltung habe es sich bei den errichteten Pollern um eine vorübergehende Lösung gehandelt, die lediglich für die Winterzeit vorgesehen war. Zudem sei diese Vorgehensweise zuvor mit den betroffenen Bauern besprochen worden. Aufgrund der derzeitigen Jahreszeit ergäbe sich hierdurch eine erneute Gefahrenlage für Spaziergänger.

Ortsbeiratsmitglied Fischer ergänzt, dass die erfolgte Absprache mit den Bauern ohne eine Beteiligung des Ortsbeirates erfolgt sei. Der vorhandene Mittelweg sei weiterhin nutzbar. Nunmehr würden sich die Fahrer jedoch nicht mehr an das Durchfahrtsverbot halten und 10 bis 15 Fahrzeuge würden den Weg zur Durchfahrt nutzen. Hierbei werde auf Fußgänger keine Rücksicht genommen. Weiterhin führt sie aus, dass sich viele Personen über die Poller gefreut hätten, die nunmehr wieder entfernt worden seien. Aufgrund der Ausmaße könne die Polizei nicht damit befasst werden.

Ortsbeiratsmitglied Gölter weist auf die Möglichkeit hin, die betroffenen Bauern können mit einem Schlüssel ausgestattet werden, sodass diese zur Durchführung landwirtschaftlicher Tätigkeiten die Poller selbstständig entfernen könnten.

Ortsbeiratsmitglied Fischer gibt an, dass der Weg nunmehr mutwillig durch Firmen (BoFrost, Post und Pflegedienste) genutzt werde. Zudem sei das jeweilige Verkehrsschild derart gedreht worden, dass dieses nicht mehr als solches erkennbar sei.

Ortsbeiratsmitglied Reiser hebt hervor, dass sich der Ortsbeirat der Angelegenheit angenommen und sich dahingehend besprochen hätte. Jedoch habe die Stadt ohne entsprechende Rücksprache Maßnahmen getroffen.

Ortsbeiratsmitglied Gölter erklärt, dass Herr Maas bereits über die Gegebenheiten informiert wurde und eine dauerhafte Lösung erforderlich sei.

Ortsbeiratsmitglied Fischer äußert den Unmut des Ortsbeirates.

Ortsbeiratsmitglied Bold verweist auf die eindeutige Rechtslage, dass der Landwirtschaftsweg frei sein muss. Daher seien die Poller nicht sinnvoll.

Ortsbeiratsmitglied Fischer gibt an, dass der Prozess weder zielführend noch transparent sei. Die Position der Poller sei nicht sinnvoll.

Ortsbeiratsmitglied Bold gibt an, dass entsprechende Kontrollen öfters durchgeführt werden müssen.

Ortsbeiratsmitglied Reiser führt aus, dass der Ortsbeirat sich Gehör wünschen würde.

Ortsbeiratsmitglied Bold schlägt die Möglichkeit eines eventuellen LKW-Verbots vor.

Ortsbeiratsmitglied Gölter bittet um Klärung des Sachverhalts hinsichtlich des Wirtschafts- und Durchfahrtsweges in Winzeln / Gersbach zwecks Poller und Sperrung.

zu 3.3.8 Anfrage Ortsbeiratsmitglied Fischer vom 01.03.204 bezüglich Glasfaser

Ortsbeiratsmitglied Fischer gibt an, dass Vertreter der Grünen Glasfaser massive Vor-Ort-Werbung betreiben und angeben, dass die beauftragte Firma die Ausbaumaßnahmen nicht weiterverfolgen würde. Dies werde sowohl mündlich als auch schriftlich durch Einwurfeinschreiben in Briefkästen weitergegeben.

Ortsbeiratsmitglied Semmet führt an, dass dies ein aggressiver Markt sei und der Ausbau definitiv durchgeführt werde.

zu 3.3.9 Anfrage Ortsbeiratsmitglied Fischer vom 01.03.2024 bezüglich Dohlendeckel TUS

Ortsbeiratsmitglied Fischer gibt an, dass der Graben erneut sehr dreckig sei. Seit Entwendung des Dohlendeckels sei an dieser Stelle ein Loch.

Sie bitte dahingehend um Überprüfung. Gegebenenfalls solle das Loch mit Hilfe eines großen Steins bedeckt werden, um Verletzungen zu vermeiden.

zu 3.3.10 Anfrage Ortsbeiratsmitglied Kiefer vom 01.03.2024 bezüglich Wasserturmverein

Hinsichtlich der Auflösung des Wasserturmvereins fragt die Vorsitzende die weitere Vorgehensweise hinsichtlich der Finanzen an.

Nachdem keine weiteren Anfragen vorliegen, schließt die Vorsitzende die Sitzung um 20:45 Uhr.

gez.
Vorsitzende

gez.
Protokollführerin